

Sommer - verbunden wird dieser Begriff meist mit warmen Tagen und blauem Himmel, Badespaß und vielem mehr. Vor allem aber die großen Ferien spielen dabei eine wichtige Rolle und wo könnte man diese als Pilot besser verbringen als auf dem Flugplatz?

Unser Sommerlager 2011 war ein voller Erfolg! 12 Jugendliche und Junggebliebene zelteten auf dem Flugplatz und täglich kamen noch weitere Helfer raus. Mit Elan und Freude wurden morgens nach dem Briefing die Flugzeuge aus der Halle geschoben und abends meist zu später Stunde wieder eingeräumt. Es gibt keine Zeit im Jahr, in der vor allem die Jugend mehr schafft, als im Sommerlager – über eine Woche lang jeden Tag fliegen ist zwar kräftezehrend, aber das Gemeinschaftsgefühl und das allgemeine Feeling dabei ist unglaublich.



Viele unserer Flugschüler konnten Erfolge in diesen Tagen verzeichnen; wir feierten unter anderem die bestandene praktische A-Prüfung von Sören Cleve, die bestandene praktische B-Prüfung von Benjamin Fuhrmann und drei schriftliche B-Prüfungen. Zudem legte Jens seine Windenprüfung ab; Axel, Benjamin und Julius wurden auf der Winde ausgebildet. Außerdem machte unsere K8 mit Lothar seit vielen Jahren eine Außenlandung bei Westerhausen, die in entsprechender Währung beglichen wurde.



Zur Unterstützung bekamen wir auch noch Besuch von drei jungen Fluglehrern aus Halle, von denen besonders Sebastian Groebel viele Schülerstarts im Bocian machte. Ebenfalls bekamen unsere frischen Fluglehrer viel Gelegenheit, ihre Fähigkeiten zu festigen und auszuweiten.

Mit dem Abschlussabend am Samstag mit Eltern und Bekannten haben wir einen schönen und würdigen

Abschluss des Sommerlagers begehen können. Man kann wohl im Namen aller Anwesenden sagen, dass unser diesjähriges Sommerlager eine wunderschöne Zeit war, die uns allen lange im Gedächtnis bleiben wird.